



Kanton Zürich  
Baudirektion  
**Amt für  
Abfall, Wasser, Energie und Luft**

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a  
GSchV und § 15 f HWSchV**

**Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität**

**FISCHBACH**

# **Anhang A02: Festlegung Gewässerraum: Herleitung und Resultate**



**Kanton Zürich**  
**Baudirektion**  
**Amt für Abfall, Wasser,**  
**Energie und Luft**

# Festlegung GEWÄSSERRAUM **Herleitung und Resultate**

GEMEINDEN  
**Höri und Niederglatt**

**AUTOR:** Bänziger Kocher Ingenieure AG  
Dorfstrasse 9  
8155 Niederhasli

**ORT / DATUM:** Niederhasli / 24.06.2022

# Anleitung



Das Dossier hält Herleitung und Resultate zum festgelegten Gewässerraums Ihrer Gemeinde fest. Der Aufbau des Dossiers orientiert sich an der Abbildung links aus der Informationsplattform Gewässerraum ([www.gewaesserraum.ch](http://www.gewaesserraum.ch)).

Die Bearbeitung des Dossiers beginnt mit dem Blatt 'Schritt 1'. Die Schritte 1, 2, 4 und 5 werden auf je einem Arbeitsblatt, der Schritt 3 auf zwei Arbeitsblättern (3a und 3b) bearbeitet. Auf dem Blatt Resultate wird die Herleitung als Übersicht und der festgelegte Gewässerraum pro Gewässerabschnitt zusammengefasst.

Geschützte Felder in den Tabellen sind hellgrau hinterlegt. Weisse Felder und farblich hervorgehobene Resultatefelder können bearbeitet werden. Wo Nachweise erforderlich sind, ist dies gekennzeichnet.

Das Dossier ist auf ein A3-Querformat optimiert. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte Dossier ausgedruckt mit Ihren übrigen Unterlagen beim AWEL ein.

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

F	Freibord
GR	Gewässerraum
GRmin	minimaler Gewässerraum gemäss Gewässerschutzgesetz
GSchG	Gewässerschutzgesetz
GSchV	Gewässerschutzverordnung
H	Gesamthöhe Gewässersohle bis Böschungskante
HQ <sub>x</sub>	Abflussmenge bei einem Hochwasser mit x-jährlicher Wiederkehrperiode
HWS	Hochwasserschutz
I	Fliessgefälle
K	Rauhigkeitsbeiwert
KOHS	Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege

# Schritt 1: Abschnittsbildung

GEMEINDEN: Höri und Niederglatt

Gewässernummer	Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	Typ	Ökomorphologie, Gerinnesohlenbreite, Breitenvariabilität	Gefahrenbereiche gemäss Naturgefahrenkarte	Potenzial gemäss kant. Revitalisierungsplanung	Eindolungen, Abstürze, Kunstbauten (Brücken etc.)	Nutzungszonen, Schutzgebiete, Übergänge, Siedlungsstruktur
[Nr]	Beispielname	BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]
2	Fischbach	KM 0.39-0.21	180	Offener Bach/Fluss	Ökomorphologie = stark beeinträchtigt. Aktuelle Gerinnesohlenbreite = 2.5 m Breitenvariabilität = keine	Keine Gefährdung. Die geringe Gefährdung rechtsufrig ist ausgehend von der Glatt.	Revitalisierungsnutzen = gross. Geplante Revitalisierung 1. Priorität (Umsetzungszeitraum (2015-2035))	Nicht vorhanden	Nutzungszonen = kant. Landwirtschaftszone (links) und kant. Landwirtschaftszone und Zone für öffentliche Bauten (rechts). Schutzgebiet = Moorlandschaft von nationaler Bedeutung und kant. Landschaftsschutzgebiet (links)
2	Fischbach	KM 0.21-0.00	210	Offener Bach/Fluss	Ökomorphologie = stark beeinträchtigt. Aktuelle Gerinnesohlenbreite = 2.5 m Breitenvariabilität = keine	Keine Gefährdung. Die geringe Gefährdung rechtsufrig ist ausgehend von der Glatt.	Revitalisierungsnutzen = gross. Geplante Revitalisierung 1. Priorität (Umsetzungszeitraum (2015-2035))	Kleine Fussgängerbrücke (Breite 6.0 m) bei km 0.05	Nutzungszonen = kant. Landwirtschaftszone (links) und kant. Landwirtschaftszone und Zone für öffentliche Bauten (rechts). Schutzgebiet = nicht vorhanden

# Schritt 2: Minimaler Gewässerraum

GEMEINDEN:           Höri und Niederglatt

Name Abschnitt	Schutzgebiet gemäss Art. 41a Abs 1 GschV	Sohlenbreite*	Breitenvariabilität**	Korrekturfaktor	Gewässerraum-Gutachten für Fliessgewässer mit natürlicher Sohlenbreite >15m vorhanden?	natürliche Sohlenbreite	Verzicht (Begründung)***	Minimaler Gewässerraum****
NACHWEIS:							!	
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[m]
KM 0.39-0.21	ja	2.5	keine	2	nein	5.0		35.0
KM 0.21-0.00	nein	2.5	keine	2	nein	5.0		19.5

\* aus digitalem Höhenmodell des Kantons Zürich und verifiziert mit eigener Aufnahme vom 16.5.2019

\*\* gem. Ökomorphologie GIS ZH

\*\*\* Eindolung, stehende Gewässer < 0.5ha, künstliche Gewässer

\*\*\*\* nach Art. 41a/b GSchV, bzw. gemäss Fachgutachten

# Schritt 3: Erhöhung (Hochwasserschutz)

GEMEINDEN: Höri und Niederglatt

		FLIESSGEWÄSSER							STEHENDE GEWÄSSER	KÜNSTLICH ANGELEGTE GEWÄSSER								
Name Abschnitt	Schutzziel HQ	offen			eingedolt				Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Kanal (offen/eingedolt)	Weiher	Prüfung Unterhalts- streifen; Anpassung möglich?	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS mit einseitigem Uferstreifen	Kann HWS mit techn. Massnahmen sichergestellt werden?	Ist eine Erhöhung aus Sicht HWS erforderlich?	Gewählter Gewässerraum HWS
		Freibord F gemäss Vorgabe Kt. ZH	maximal zulässiges Abflussvolu- men (HQ100 oder HQ300)	Rauhigkeits- beiwert K	Fliesssge- fälle I	Gesamthöhe Sohle- Böschungs- kante H	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS				Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*	Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*					
NACHWEIS:														!		!	!	
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[m3]	[m1/3 / s]	[m/m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
KM 0.39-0.21	bitte auswählen													bitte auswählen		bitte auswählen	nein	35.0
KM 0.21-0.00	bitte auswählen													bitte auswählen		bitte auswählen	nein	19.5

Schritt 3: Erhöhung (Revitalisierung | Natur- und Landschaftsschutz | Gewässernutzung)

GEMEINDEN: Höri und Niederglatt

REVITALISIERUNG:							NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ:			GEWÄSSERNUTZUNG:		
Name Abschnitt	Abschnitt mit Potenzial gemäss kantonaler Revitalisierungsplanung?	Wenig beeinträchtigt, naturnah oder natürliches Gewässer gem. Ökomorphologie ODER Vorranggebiet kant. Richtplan?	Raumbedarf anhand Fachgutachten durchgeführt?	Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens	Ist eine Erhöhung aus Sicht Revitalisierung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Revitalisierung	Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens*	Ist eine Erhöhung aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz	Raumbedarf anhand von definierten Kriterien	Ist eine Erhöhung aus Sicht Gewässernutzung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Gewässernutzung
NACHWEIS:			!	!			!			!		
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]
KM 0.39-0.21	ja	nein	nein		ja	35.0		nein	35.0		nein	35.0
KM 0.21-0.00	ja	nein	nein		ja	35.0		nein	35.0		nein	35.0

# Schritt 4: Anpassung

GEMEINDEN: Höri und Niederglatt

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 3	Gefährdung vorhanden?	Gebiet dicht überbaut und Beurteilung abschliessend?	Nachweis asymmetrische Anordnung? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis: Reduktion aufgrund HWS möglich? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis Prüfung Harmonisierung	Angepasster Gewässerraum (Asymmetrie/Reduktion/ Harmonisierung)
BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[m]
KM 0.39-0.21	35	nein	nein, Tendenz	Ja, asymmetrisch nach links verschoben infolge Harmonsierung (s. Kap. 6.1 im Gemeindebericht)	nein	Rechtsufrige Harmonisierung mit der Gewässerparzellengrenze (s. Kap. 6.3 im Gemeindebericht)	35.0 m, asymmetrisch nach links verschoben
KM 0.21-0.00	35	nein	nein, Tendenz	Ja, asymmetrisch nach links verschoben infolge Harmonisierung (s. Kap. 6.1 im Gemeindebericht)	nein	Rechtsufrige Harmonisierung mit der Gewässerparzellengrenze (s. Kap. 6.3 im Gemeindebericht)	35.0 m, asymmetrisch nach links verschoben



# Schritt 5: Schlussprüfung

GEMEINDEN:

Höri und Niederglatt

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 4	Ergebnis Interessenabwägung (Recht- und Zweckmässigkeit)	Gesamtbeurteilung (vorgeschlagene Breite des GR)
BSP_01	[m]	[Text]	[m]
KM 0.39-0.21	35.0 m, asymmetrisch nach links verschoben	i.O. (recht- und zweckmässig)	35.0
KM 0.21-0.00	35.0 m, asymmetrisch nach links verschoben	i.O. (recht- und zweckmässig)	35.0

# Übersicht Resultate

GEMEINDEN:     Höri und Niederglatt

Gewässer-nummer	Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	minimaler Gewässerraum*	Erhöhung aufgrund Hochwasserschutz	Erhöhung aufgrund Revitalisierung	Erhöhung aufgrund Natur- und Land-schaftsschutz	Erhöhung aufgrund Gewässernutzung	Reduktion vorgesehen?	Anpassung vorgesehen?**	Ausscheidung Gewässerraum
[Nr]	Beispielname	BSP_01	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
2	Fischbach	KM 0.39-0.21	180	35.0	nein	ja	nein	nein	nein	ja	35.0
2	Fischbach	KM 0.21-0.00	210	19.5	nein	ja	nein	nein	nein	ja	35.0

\* nach Art. 41a/b GschV

\*\* wegen asymmetrischer Anordnung, Harmonisierung oder Prüfung recht- und zweckmässiger Gewässerraum